

Jesaja 5

Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)



1 Wohlan, ich will singen^{H7891} von meinem Geliebten^{H1730}, ein Lied^{H7892} meines Lieben^{H3039} von seinem Weinberg^{H3754}. Mein Geliebter hatte^{H1961} einen Weinberg^{H3754} auf einem fetten Hügel^{H71611}. [?]^{H8081} **2** Und er grub^{H5823} ihn um^{H5823} und säuberte^{H5619} ihn von^{H5619} Steinen^{H5619} und bepflanzte^{H5193} ihn mit Edelreben^{H8321}; und er baute^{H1129} einen Turm^{H4026} in^{H8432} seine Mitte^{H8432} und hieb^{H2672} auch^{H1571} eine Kelter^{H33422} darin aus^{H2672}; und er erwartete^{H6960}, dass er Trauben^{H6025} brächte^{H6213}, aber er brachte^{H6213} Herlinge. [?]^{H891} [?]^{H891}

3 Nun^{H6258} denn, Bewohner^{H3427} von Jerusalem^{H3389} und Männer^{H376} von Juda^{H3063}, richtet^{H8199} doch^{H4994} zwischen^{H996} mir und meinem Weinberg^{H3754}! **4** Was^{H4100} war noch^{H5750} an meinem Weinberg^{H3754} zu^{H6213} tun^{H6213}, das ich nicht^{H3808} an ihm getan^{H6213} hätte? Warum^{H4069} habe ich erwartet^{H6960}, dass er Trauben^{H6025} brächte, und er brachte^{H6213} Herlinge? [?]^{H891} [?]^{H891} **5** Nun^{H6258}, so will ich euch denn^{H4994} kundmachen, was^{H834} ich^{H589} meinem Weinberg^{H3754} tun^{H6213} will: seinen Zaun^{H4881} wegnehmen^{H5493}, dass er abgeweidet^{H1197} werde, seine Mauer^{H1447} niederreißen^{H6555}, dass er zertreten^{H4823} werde. [?]^{H3045} [?]^{H1961} [?]^{H1961} **6** Und ich werde ihn zugrunde^{H7896} ^{H1326} richten^{H7896} ^{H1326}; er soll nicht beschnitten^{H2168} noch^{H3808} behackt^{H5737} werden, und Dornen^{H7898} und Disteln^{H8068} sollen in ihm aufschießen^{H59273}; und ich will den Wolken^{H5645} gebieten^{H6680}, dass sie keinen Regen^{H4306} auf^{H5921} ihn fallen^{H4305} lassen. [?]^{H3808} **7** Denn^{H3588} der Weinberg^{H3754} des HERRN^{H3068} der Heerscharen^{H6635} ist das Haus^{H1004} Israel^{H3478}, und die Männer^{H376} von Juda^{H3063} sind die Pflanzung^{H5194} seines Ergötzens^{H8191}; und er wartete^{H6960} auf Recht^{H4941}, und siehe^{H2009} da: Blutvergießen^{H49394}, auf Gerechtigkeit^{H6666}, und siehe^{H2009} da: Wehgeschrei^{H6818}.

8 Wehe^{H1945} denen, die Haus^{H1004} an^{H5060} Haus^{H1004} reihen^{H5060}, Feld^{H7704} an Feld^{H7704} rücken^{H7126}, bis^{H5704} gar kein^{H657} Raum^{H4725} mehr ist, und ihr allein^{H905} sesshaft^{H3427} seid inmitten^{H7130} des Landes^{H776}! **9** Vor meinen⁵ Ohren^{H241} hat der HERR^{H3068} der Heerscharen^{H6635} gesprochen: Wenn^{H518} nicht^{H3808} die vielen^{H7227} Häuser^{H1004} zur Wüste^{H8047} werden^{H1961}, die großen^{H1419} und schönen^{H2896} ohne^{H4480} ^{H369} Bewohner^{H3427}! **10** Denn^{H3588} zehn^{H6235} Juchart Weinberge^{H3754} werden ein^{H259} Bath^{H1324} bringen^{H6213}, und ein Homer^{H2563} Samen^{H2233} wird ein Epha^{H3746} bringen^{H6213}. [?]^{H6776}

11 Wehe^{H1945} denen, die frühmorgens^{H1242} sich aufmachen^{H7925}, um starkem^{H7941} Getränk^{H7941} nachzulaufen^{H7291}, bis spät^{H309} am Abend^{H5399} bleiben – der Wein^{H3196} erhitzt^{H1814} sie! **12** Und Laute^{H3658} und Harfe^{H5035}, Tamburin^{H8596} und Flöte^{H2485} und Wein^{H3196} sind^{H1961} bei ihrem Gelage^{H4960}; aber auf das Tun^{H6467} des HERRN^{H3068} schauen^{H5027} sie nicht^{H3808}, und das Werk^{H4639} seiner Hände^{H3027} sehen^{H7200} sie nicht^{H3808}.

13 Darum^{H3651} wird mein Volk^{H5971} weggeführt^{H1540} aus^{H4480} Mangel^{H1097} an Erkenntnis^{H1847}, und seine Edlen^{H3519} verhungern^{H4962} ^{H74587}, und seine Menge^{H1995} lechzt^{H6708} vor Durst^{H6772}. **14** Darum^{H3651} sperrt^{H7337} der Schoel^{H7585} weit^{H7337} auf^{H7337} seinen Schlund^{H5315} und reißt^{H6473} seinen Rachen^{H6310} auf ohne^{H1097} Maß^{H2706}; und hinab^{H3381} fährt^{H3381} seine⁸ Pracht^{H1926} und sein Getümmel^{H1995} und sein Getöse^{H7588} und wer darin frohlockt^{H5938}. **15** Und der Mensch^{H120} wird gebeugt^{H7817} und der Mann^{H376} erniedrigt^{H8213}, und die Augen^{H5869} der Stolzen werden erniedrigt^{H8213}. [?]^{H1364} **16** Und der HERR^{H3068} der Heerscharen^{H6635} wird im Gericht^{H4941} erhaben^{H1361} sein, und Gott^{H410}, der Heilige^{H6942}, sich heilig^{H6918} erweisen in Gerechtigkeit^{H6666}.

17 Und Schafe^{H3532} werden dort weiden^{H1699} wie auf ihrer Trift, und Fremde^{H14819} in den verwüsteten Fluren der Fetten^{H4220} sich nähren^{H398}. [?]^{H7462} [?]^{H2723}

18 Wehe^{H1945} denen, die die Ungerechtigkeit^{H5771} herbeiziehen^{H4900} mit Stricken^{H2256} der Falschheit^{H7723}, und die

Sünde^{H2403} wie mit Wagenseilen^{H5688 H5699}! **19** die sprechen^{H559}: Er beeile^{H4116}, er beschleunige^{H2363} sein Werk^{H4639}, damit^{H4616} wir es sehen^{H7200}; und der Ratschluss^{H6098} des Heiligen^{H6918} Israels^{H3478} möge herannahen^{H7126} und kommen^{H935}, damit wir ihn erfahren^{H3045}!

20 Wehe^{H1945} denen, die das Böse^{H7451} gut^{H2896} nennen^{H559}, und das Gute^{H2896} böse^{H7451}; die Finsternis^{H2822} zu Licht^{H216} machen^{H7760}, und Licht^{H216} zu Finsternis^{H2822}; die Bitteres^{H4751} zu Süßem^{H4966} machen^{H7760}, und Süßes^{H4966} zu Bitterem^{H4751}!

21 Wehe^{H1945} denen, die in ihren Augen^{H5869} weise^{H2450} und bei^{H5048} sich selbst^{H6440} verständig^{H995} sind! – **22** Wehe^{H1945} denen, die Helden^{H1368} sind, um Wein^{H3196} zu trinken^{H8354}, und tapfere^{H2428} Männer^{H582}, um starkes^{H7941} Getränk^{H7941} zu mischen^{H4537}; **23** die den Gottlosen^{H7563} um eines Geschenkes^{H7810} willen gerecht^{H6663} sprechen^{H6663}, und die Gerechtigkeit^{H666610} der Gerechten^{H6662} ihnen^{H4480} entziehen^{H5493}! [?]^{H6118}

24 Darum^{H3651}, wie des Feuers^{H784} Zunge^{H3956} die Stoppeln^{H7179} verzehrt^{H398}, und dürres^{H2842} Gras^{H2842} in der Flamme^{H3852} zusammensinkt^{H7503}, so wird ihre Wurzel^{H8328} wie Moder^{H4716} werden^{H1961}, und ihre Blüte^{H6525} auffliegen^{H5927} wie Staub^{H80}; denn^{H3588} sie haben das Gesetz^{H8451} des HERRN^{H3068} der Heerscharen^{H6635} verworfen^{H3988} und das Wort^{H565} des Heiligen^{H6918} Israels^{H3478} verschmäht^{H5006}. **25** Darum^{H5921 H3651} ist der Zorn^{H639} des HERRN^{H3068} gegen sein Volk^{H5971} entbrannt^{H2734}, und er hat seine Hand^{H3027} gegen^{H5921} dasselbe ausgestreckt^{H5186} und es geschlagen^{H5221}; und die Berge^{H2022} erbeben^{H7264}, und ihre Leichname^{H5038} wurden^{H1961} wie Kehricht^{H5478} inmitten^{H7130} der Straßen^{H2351}. – Bei dem^{H2063} allen wendet^{H7725} sich sein Zorn^{H639} nicht^{H3808} ab^{H7725}, und noch^{H5750} ist seine Hand^{H3027} ausgestreckt^{H5186}. [?]^{H3605}

26 Und er wird ein Panier erheben^{H5375} den fernen^{H4480 H7350} Nationen^{H1471}, und eine¹¹ wird er herbeizischen^{H8319} vom^{H4480} Ende^{H7097} der Erde^{H776}; und siehe^{H2009}, eilends^{H4120}, schnell^{H7031} wird sie kommen^{H935}. [?]^{H5251} **27** Bei ihr ist kein^{H369} Müder^{H5889} und kein^{H3808} Stolpernder, keiner^{H3808} schlummert^{H5123} noch schläft^{H3462}; auch ist nicht^{H3808} gelöst^{H6605} der Gürtel^{H232} ihrer¹² Lenden^{H2504}, noch^{H3808} zerrissen^{H5423} der Riemen^{H8288} ihrer¹³ Schuhe^{H5275}. [?]^{H3782} [?]^{H3808} **28** Ihre Pfeile^{H2671} sind geschärft^{H8150}, und alle^{H3605} ihre Bogen^{H7198} gespannt^{H1869}; die Hufe^{H6541} ihrer Pferde^{H5483} sind Kiesel^{H6862} gleich zu achten und ihre Räder^{H1534} dem Wirbelwind^{H5492}. [?]^{H2803} **29** Ihr Gebrüll^{H7581} ist wie das einer Löwin^{H3833}, sie brüllt^{H7580} wie die jungen^{H3715} Löwen^{H3715}; und sie knurrt^{H5098} und packt^{H270} die Beute^{H2964} und bringt^{H6403} sie in^{H6403} Sicherheit^{H6403}, und kein^{H369} Erretter^{H5337} ist da. **30** Und sie knurrt^{H5098} über^{H5921} ihr an jenem^{H1931} Tag^{H3117} wie das Rauschen^{H5100} des Meeres^{H3220}. Und man blickt^{H5027} zur Erde^{H776}, und siehe^{H2009}, Finsternis^{H2822}, Drangsal^{H6862}, und das Licht^{H216} ist verfinstert^{H2821} durch ihr¹⁴ Gewölk^{H6183}.

Fußnoten

1. Eig. Horne, d.h. einem freistehenden Hügel
2. Eig. einen Keltertrog
3. Eig. und er soll in Dornen und Disteln aufgehen
4. O. gewaltsames Wegraffen
5. Eig. In meine
6. 1 Homer = 12 Epha
7. W. sind Männer des Hungers. Viell. ist zu l.: sind ausgezehrt durch Hunger
8. d.i. Jerusalems
9. Wahrsch. Wanderhirten
10. O. das Recht
11. Eig. sie (die nachher beschriebene Nation)
12. Eig. seiner, d.h. jedes Einzelnen von ihnen
13. Eig. seiner, d.h. jedes Einzelnen von ihnen
14. der Erde

